

## Hs. or. 14094

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 14094
↳ alternativ	Inventarnummer : Or. 2008 - 14094
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Wiesmüller
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00012042
erstellt am	2021-10-14T14:15:33.967Z
letzte Änderung	2022-03-03T17:26:56.498Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Titel	
↳ wie in Referenz	ar de al-Qurʿān
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	ar f. 1b: <لن تالوا البر حتى تنفقوا مما تحبون> وما تنفقوا من شيء فان <الله> به عليم
Thematik	Korantext
Inhalt	de Sure 3:92 bis Sure 5:82
Randvermerke / Glossen	de f. 27a: Vermerk, beginnend mit "السبع" f. 31a: ḥizb-Vermerk

## Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Einband	de orientalischer, rötlich brauner Ledereinband mit Steg und Klappe; Ornamentik der Deckel: zwei breite Umrahmungslinien mit Abstand zueinander, in der Mitte ein senkrecht gestelltes Rechteck mit einer äußeren und inneren breiten Umrahmung; Klappe greift die Umrahmung der Deckel auf; Innenspiegel der Deckel und der Klappe aus Papier, Innenspiegel des Stegs aus gestreiftem Gewebe
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-weiß
↳ Wasserzeichen	de Schild mit Halbmondgesicht Gegenzeichen: Cartiera De Mori Vittorio
↳ Zustand	de Wasserzeichenpapier Auf f. IIIa-b, IVa-b sind die Linien der miṣṭara noch gut erkennbar, mit der die Blätter vorbereitet worden sind.
Blattzahl	de I-III, 64, IV-VI f.; f. Ia-IIIb, 1a, 64b, IVa-Vb: unbeschrieben; f. IIIa-b und IVa-b sind eigentliche keine Vorsatzblätter, da sie zur ersten bzw. letzten Textlage gehören
Blattformat	de 23,7 x 16,7 cm

Textspiegel	de 16,5 x 10,8-11 cm
Zeilenzahl	de 10
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nashḥ
↳ Tinte	schwarz rot
↳ Ausführung	de Nashḥ: eckig, gerade und mit breiter Strichstärke geschrieben Vokalisationszeichen mit sehr feiner Strichstärke geschrieben "Allāh", Beginn von Vers 92 der Sure 3 auf f. 1b, Beginn vom ersten Verse der Sure 5 auf f. 47b sowie gelegentlich andere Phrasen in Rot der in der Waagerechten in die Länge gezogene Konsonant "sīn" des Ausdrucks "bism" der Basmala zusätzlich rot überstrichen der Hohlraum des Konsonanten "kāf" rot ausgemalt keine Surenüberschriften vorhanden
Illustrationen	de Verstreuner: rote Punkte